

# Chor „TonArt“ verabschiedet Lydia Heinemann

## In 15 Jahren viel aufgebaut – Schwalefelder suchen dringend neuen Chorleiter

**Willingen-Schwalefeld** – Der gemischte Chor „TonArt“ aus Schwalefeld hat seine Leiterin Lydia Heinemann verabschiedet: Mehr mehr als 15 Jahren im Amt, anfangs noch für den Männergesangverein, zieht sie sich aus privaten und beruflichen Gründen zurück.

Das Bedauern ist groß: Durch Lydia Heinemann sei der Gesangverein in den vergangenen Jahren zu einem guten Chor herangewachsen, teilen die Sängerinnen und Sänger mit. Die wöchentlichen Proben jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im Haus des Kurgastes und viele Auftritte haben immer Spaß und Freu-



**Der Chor „TonArt“** hat seine Chorleiterin Lydia Heinemann verabschiedet.

FOTO: PR

de bereit. Altbekannte, aber auch viele neue und moderne Lieder wurden gesungen und einstudiert. Vor-

stand und alle Sänger bedankten sich und wünschen alles Gute. Als kurzfristiger Ersatz wurde Jens Kreten ge-

wonnen. Er übernimmt die Chorleitung derweil nur übergangsweise bis Weihnachten, da er noch zwei wei-

tere Sangesgruppen betreut. Um einen Auftritt für die Feiertage zu ermöglichen, wird alle 14 Tage geprobt, das nächste Mal am Donnerstag, 20. Oktober, um 19.30 Uhr im Haus des Kurgastes.

Für die Sängerinnen und Sänger von „TonArt“ beginnt damit auch die dringende Suche nach einer neuen Chorleiterin oder einem neuen Chorleiter bis zum Ende des Jahres. Sonst drohe das Ende des Chorbetriebs und die Auflösung des Vereins. Wer Interesse an der Aufgabe hat oder Vorschläge machen kann, wird gebeten, sich bei Jürgen Jeske zu melden, erreichbar unter Tel.: 0171/1833630. red